

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Ettlingen - Justitiariat - Zentrale Vergabestelle</u>		
Straße	<u>Marktplatz 2</u>		
PLZ, Ort	<u>76275 Ettlingen</u>		
Telefon	<u>0 72 43/1 01-1 34</u>	Fax	<u>0 72 43/1 01-5 83</u>
E-Mail	<u>vergabe@ettlingen.de</u>	Internet	<u>http://WWW.ETTLINGEN.DE</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>2024-089</u>
---------------	-----------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung76275 Ettlingen**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

- Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um kleine und mittlere Baumaßnahmen im Straßen- und Kanalbau in Ettlingen mit den dazugehörigen Ortsteilen.
- Das jeweilige Einzelauftragsvolumen beträgt 1.000 € bis 50.000 € im Straßenbau und 3.000 € bis 25.000 € im Kanalbau.
- Es wird ein Jahresumsatzvolumen von 500.000 € im Straßenbau und 200.000 € im Kanalbau angestrebt.
- Regulierung von Deckenhöhen im Gehweg und Fahrbahnbereich
- Reparaturarbeiten (keine zusammenhängende Flächen) im Gehweg und Fahrbahnbereich
- Ausbesserung von beschädigten Bordsteinen und Rinnenplatten
- Ausbesserung von Pflasterflächen in Zufahrts- und Gehwegbereich
- Anpassen von Schachtabdeckungen im Gehweg- und Fahrbahnbereich
- Punktuelle Straßenentwässerung herstellen mittels Sinkkasten
- Hausanschlussleitungen herstellen und Hausanschlussschächte setzen
- Erd- und Verlegearbeiten für die Stadtwerke Ettlingen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	_____
Zweck des Auftrags	_____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen Beginn der Ausführung: 01.01.2025 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2025

Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahr mit der Option, diesen 3 mal um ein weiteres Jahr zu verlängern. Der Vertrag endet somit spätestens am 31.12.2028.

 weitere Fristen**j) Nebenangebote** zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote** zugelassen nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

 elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E91183361> nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei: Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen: nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 15.10.2024 um 13:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 20.12.2024**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E91183361>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:Deutsch**r) Zuschlagskriterien** siehe Vergabeunterlagen nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:100 % Preis**s) Eröffnungstermin**am 15.10.2024 um 14:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
keine

t) geforderte Sicherheiten

keine

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Nach § 16 VOB/B und den Besonderen Zusätzlichen Vertragsbedingungen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
KEV 179

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Qualifikation Güteschutz Kanalbau RAL-GZ 961 AK 2

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe